



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 3. August 2023

Ansprechpartner:

Matthias Ohms

matthias.ohms@erinnern.org

Tel: 0391 244 55 924

Fax: 0391 244 55 998

www.erinnern.org

Neue Wechsausstellung „Ziel: Umerziehung! Die Geschichte repressiver Heimerziehung in der DDR“

Ab dem 7. August 2023 zeigt die Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn eine neue Ausstellung zur Heimerziehung in der DDR.

In „Spezialheimen“ wollte die Diktatur oppositionelle Jugendliche umerziehen. In den gefängnisähnlichen Einrichtungen erfuhren bis 1989 tausende Heranwachsende zielgerichtet Misshandlungen.

Auf zwölf Tafeln und zwei Medienstationen können sich interessierte Gäste über das System und den Alltag von DDR-Heimerziehung informieren. Fünf Lebenswege ehemaliger Heimkinder bieten einen persönlichen Zugang zum Thema.

Die Schau „Ziel Umerziehung! Die Geschichte repressiver Heimerziehung in der DDR“ wurde gefördert durch die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur sowie den Landkreis Nordsachsen und erarbeitet durch die Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau.

Die Schau ist vom 7. August bis zum 17. September 2023 in der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn zu sehen.

Der Eintritt ist kostenfrei.

Für das angehängte Bild gelten folgende Informationen: Plakat der Ausstellung „Ziel: Umerziehung! Die Geschichte repressiver Heimerziehung in der DDR“

Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn

An der Bundesautobahn 2
39365 Marienborn

Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt
Umfassungsstr. 76 | 39124 Magdeburg

<http://www.erinnern.org>

Telefon 0391 244 55 930
Telefax 0391 244 55 998

info-geschaefsstelle@erinnern.org

Deutsche Bundesbank Magdeburg
Kto 810 015 16 | Blz 810 000 00
BIC MARKDEF1810
IBAN DE74 8100 0000 0081 0015 16



Tel: 039406 9209 0

Fax: 039406 9209 9

Mail: info-marienborn@erinnern.org

Web: www.erinnern.org

Öffnungszeiten

Montag bis Sonntag

10:00 - 17:00 Uhr